

„Der Mensch vermag ohne Metalle nicht die Dinge schaffen, die zur Lebensführung dienen. Hatte je ein Handwerker Werkzeug, das nicht aus Metall war? Somit ist klar: Der Bergbau ist ein gutes und durchaus ehrliches Gewerbe“

Georgius Agricola

Der „Fürstenstollen“



Kontakt

Besucherbergwerk Freiberg
Fuchsmühlenweg 9
09599 Freiberg / Sachsen

Tel.: 03731/394571
Fax: 03731/394572
Email: kontakt@
besucherbergwerk-freiberg.de
www.besucherbergwerk-freiberg.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8.00-16.00 Uhr
Sa 11.00-17.00 Uhr
Mai-Okt. jeder 2.+ 4. So 11.00-17.00 Uhr

Busparkplätze und ÖPNV sind am
Bergwerk vorhanden

Besucherbergwerk Freiberg

Reiche Zeche, Alte Elisabeth



Alles kommt vom Bergwerk her...

Eine ganz besondere
Schulstunde
in Deutschlands einzigem
Klassenzimmer untertage



Das einzigartige Klassenzimmer untertage...



Schüler aller Jahrgangsstufen können sich im ausgebauten Lehrpfadbereich in 150 m Tiefe einen umfassenden Überblick über den Freiburger Gang-erzbau in der „Himmelfahrt Fundgrube“ aneignen. Nach einer rasanten Fahrt im Förderkorb erklären sachkundige Bergführer untertage die Geschichte des 800jährigen Bergbaus anhand einer Vielzahl historischer Bergbauobjekte und Gesteine in Vitrinen und Modellen: u.a. Geologie und Mineralogie der Lagerstätte, Abbaumethoden, Förder- und Vermessungs-Technik sowie die Wasserhaltung der verschiedenen Bergbauperioden.

Für die Klassenstufen 3-5, 6-8 und 9-11 wird der Unterricht jeweils in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden entsprechend der Lehrplanvorgaben angeboten.

Ergänzt werden die Themen mit sozialen Einblicken in das Leben der Bergleute im Mittelalter, die Kinderarbeit im Bergwerk oder aktuellem wie „Bergbau und Umweltschutz“. Auch Zukunftsthemen wie „Ressourcenforschung“ oder „Metallrückgewinnung aus Produkten“ zur Rohstoffversorgung der Wirtschaft wird mit den Schülern der höheren Jahrgänge diskutiert. An einer Scheidebank kann hier jeder selbst mal versuchen, das Erz vom Gestein mit einem Hammer zu trennen oder kann mit Drucklufttechnik verschiedene Bergbaugeräte ausprobieren... Nach der Führung können die Schüler in Deutschlands einzigem Untertage-Klassenzimmer ein Bergbau-Quiz lösen und offene Fragen mit den Bergführern diskutieren. Das Klassenzimmer ist beheizt und eignet sich daher als Ausflugsziel das ganze Jahr hindurch.



Schüler an der „Scheidebank“

Im Außengelände sind noch viele historische Bergwerksgeräte zu bewundern. Das weitläufige Gelände ist für Wanderungen ideal gelegen. Erleben Sie einen unvergesslichen Tag in unserem Bergwerk.

Besuchen Sie mit den Schülern auch unsere **Schachanlage „Alte Elisabeth“** - ein Denkmal mit historischer Betstube, Bergschmiede, Dampfmaschine und weiteren Einblicken ins Bergmannsleben – nur ca. 10 Fußminuten von der Reichen Zeche entfernt.

Unterricht Klassen 3–5 Schwerpunkte

Nach Lehrplan: Kennen des Heimatkreises – kulturell und historisch / Lebensgewohnheiten / historische Entwicklung eines Handwerksberufes

Unterricht Klassen 6–8 Schwerpunkte

Nach Lehrplan: Heimatort im Mittelalter / Industrialisierung in Sachsen und die Folgen / Industrialisierung und Kinderarbeit / Chemische Elemente / Metalle in der Anwendung

Unterricht Klassen 9–11 Schwerpunkte

Nach Lehrplan: Ressourcen und ihre Nutzung / Aspekte der wiss.-technischen Entwicklung / Erkundung von Industrie- und Technikstandorten in der Region



Außengelände der „Reichen Zeche“